

Vortragsthemen Vereine/Institutionen

Vortragsdauer: 1-1,5 Stunden

Honorar: nach Vereinbarung



Rund um den Garten

Thema	Kurzbeschreibung
Besondere Früchte für unsere Gärten	Interessante heimische und exotische Fruchtpflanzen für unsere Klimaregion. Auswahl, Schnitt, Pflege
Boden – Pflanze – Mensch <i>Gesundheit fängt beim Boden an</i>	Im Vortrag werden die Zusammenhänge zwischen Boden und Pflanze und deren Auswirkungen auf unsere Gesundheit erläutert.
Das Gartenjahr im Rückblick	Ein Thema des Herbstes, bei dem es um die Erfolge und Misserfolge des Gartenjahres geht und Lösungen für den Umgang mit Problemen angeboten werden.
Der Garten im Herbst	Bei diesem Vortrag werden die Gartenthemen des Herbstes wie z.B. Schnitt, Düngung, Pflanzen und Säen, Kübelpflanzen, Winterschutz, Bodenpflege und vieles mehr besprochen.
Die Grundregeln des Pflanzenschnitts <i>Teil 1: Obstgehölze</i>	Es werden die theoretischen Grundlagen des Pflanzenschnitts bei den verschiedenen Obstgehölzen vermittelt.
Die Grundregeln des Pflanzenschnitts <i>Teil 2: Ziergehölze</i>	Es werden die theoretischen Grundlagen des Pflanzenschnitts bei Ziergehölzen, Stauden und Gräsern vermittelt.
Die manipulierte Pflanzen	Gentechnik – Züchtung – Evolution Was ist der Unterschied? Und vor allem: Was sind die Auswirkungen?
Die Mischkultur	Die richtige Gemeinschaft stärkt, die falsche schwächt. Das weiß jeder. Bei den Pflanzen ist das nicht anders. Die positiven Pflanzengemeinschaften bewirken nicht nur eine höhere Widerstandskraft, sondern vor allem eine höhere innere Qualität bezüglich Nährwert und Vitalenergie.
Die verborgenen Kräfte der Pflanzen <i>Wie Pflanzen fühlen und kommunizieren</i>	Die neue Wissenschaft der Pflanzenneurobiologie belegt: Pflanzen können sehen, hören fühlen – auf die ihnen eigene Art. Der Vortrag bietet einen Einblick in die spannende (Sinnes)Welt der Pflanzen.
Die 4 Elemente Wasser-Erde-Luft-Feuer im Garten	„Wer sie nicht konnte, / Die Elemente, / Ihre Kraft / Und Eigenschaft, / Wäre kein Meister / über die Geister.“ J. W. v. Goethe Gartengestaltung in harmonischer Dynamik aus dem Blickwinkel der Elemente.

Thema	Kurzbeschreibung
Feng Shui <i>Das Zauberwort für Wohlfühlgärten</i>	Was ist Feng Shui? Brauchen wir es? Der Vortrag gibt einen Einblick in die Lehre des Feng Shui in der Gartengestaltung und eine Rückbesinnung auf die westliche Kultur der Harmonielehre und des Goldenen Schnitt's.
Gärtnern mit dem Mond - Alles Quatsch!?	Für die einen ist das Gärtnern im Rhythmus der Natur die Grundlage für erfolgreiches Gärtnern, für die anderen ist es einfach nur „Humbug“ fernab jeder Wissenschaftlichkeit. Der Vortrag versucht die Brücke zwischen „Wissen“ und „Glauben“ zu bauen – und diese heißt: Erfahrung.
Gärtnern ohne Gift - Möglichkeiten und Grenzen	Die Einen sagen: „Ohne (Gift) geht es nicht.“, die Anderen zeigen, dass es sehr wohl „ohne“ geht. Der Vortrag weißt die Möglichkeiten und Grenzen auf und ermutigt, den Versuch der Kooperation mit der Natur und nicht gegen sie zu wagen.
Homöopathie für Pflanzen <i>Möglichkeiten und Grenzen</i>	Eine Studie der Universität Bonn belegt: Pflanzen reagieren positiv auf homöopathische Mittel. In diesem Vortrag geht es um die Möglichkeiten und Grenzen homöopathischer Pflanzenbehandlung.
Kompost <i>Die Goldgrube des Gartens</i>	Goethe schreibt: „Der Tod ist der Kunstgriff der Natur neues Leben zu schaffen.“ Dieser Satz beschreibt in idealer Weise das Wesen des Kompostes als Geheimnis fruchtbarer Böden und Pflanzen
Kraftquelle Garten <i>Des einen Lust, des andern Frust</i>	Für die einen ist der Garten ein Ort der Mühsal und der Plage, des Ackerns und Rackerns und für die anderen Ruhe und Labsal, Entspannung und Besinnung. In diesem Vortrag geht es darum, den Garten als Lebensraum, als Ort der Kraft zu gestalten, sein Herr und nicht sein Sklave zu sein.
Lernen Sie Ihren Boden kennen <i>Die „handgemachte“ Bodenuntersuchung</i>	Der Boden eines Gartens ist so individuell wie sein Besitzer. In Ergänzung zur chemischen Analyse geht es bei diesem Vortrag um die Wahrnehmung des Bodens als komplexes Lebenssystem.
Pflanzenstärkung ist der beste Pflanzenschutz	Möglichkeiten der Krankheits- und Schädlingsbehandlung durch Pflanzenstärkung statt durch Pestizide. Es geht um das Prinzip FÜR statt GEGEN.
Rasen <i>Seine Licht- und Schattenseiten</i>	Der Rasen ist eines der wichtigsten Gestaltungselemente jeden Gartens. Seine Anlage und Pflege, seine Schädlinge und Krankheiten sind Thema dieses Vortrages.

Thema	Kurzbeschreibung
Start in den Frühling <i>in Garten, Beet und Balkon</i>	Ein Querschnitt über die Arbeiten des Frühjahr: Schnitt, Düngung, Aussaat, Pflanzung, Gestaltung
Südliches Flair im heimischen Garten	Mediterrane Pflanzen mit Charme und Temperament bringen Spannung und Leben in den Garten. Mehr als nur ein kurzlebiger Modetrend sind sie Ausdruck von Lebensgefühl und Lebensfreude.

Allgemeine Themen

Thema	Kurzbeschreibung
Der keltische Baumkreis	Dieser Vortrag vermittelt einen Blick auf unsere Vorfahren, die Kelten, und deren Verständnis der Natur im Besonderen ihre enge Verbindung zu den Bäumen, die im sog. „Keltischen Baumkreis“ oder auch „Keltischen Baumhoroskop“ ihren Ausdruck findet.
Die Heilkraft unserer Nahrung	Das Sprichwort sagt: Du bist, was du isst. Wie wir uns ernähren hat wesentlichen Einfluss auf unsere Gesundheit. In dem Vortrag geht es weniger um Nährstofftabellen, sondern viel mehr um die energetische Auswirkung der Nahrung auf unseren Organismus.
Die Sprache der Pflanzen lesen und verstehen <i>Einführung in die Signaturenlehre</i>	„Alles, was die Natur gebiert, das formt sich nach dem Wesen seiner Tugend.“, sagt Paracelsus. Er gilt als der Begründer der Signaturenlehre bei der es darum geht, die Aussagen der Pflanzen durch Blüte, Farbe, Wuchs etc. zu verstehen und zu nutzen.
Grabgestaltung	Das Grab ist nicht nur die Ruhestätte eines menschlichen Körpers. Es ist viel mehr ein Ort der Zwiesprache, des Erinnerns und Bewältigens. Diesen Raum individuell, zeitgemäß, standortgerecht und Ortstypisch zu gestalten, ist Schwerpunkt des Vortrages.
Vom Lebendigen im Lebensmittel <i>Ist BIO wirklich besser?</i>	Ein Lebensmittel ist mehr als die Summe der darin enthaltenen Nährstoffe. Entscheidend ist die „Lebens“-Energie die in ihm steckt. Diese wird geprägt durch die Art und Weise der Entwicklungsbedingungen bei Pflanzen und Tieren.
Wasser <i>Das Geheimnis des Alltäglichen</i>	Eine Studie von Professor Kröplin, Universität Stuttgart belegt: Wasser ist mehr als H ₂ O. Es repräsentiert die Ordnung des Lebendigen, es erzeugt reproduzierbare Bilder, speichert Informationen und bildet diese ab. Ein faszinierender (neuer) Blick auf unser wichtigstes Lebensmittel – das Wasser.